

Stadt Münstermaifeld

Niederschrift

Gremium	Sitzung am
Stadtrat Münstermaifeld	29.07.2021

Sitzungsort	Sitzungsdauer von / bis
Stadthalle, Münstermaifeld	19:01 Uhr - 19:55 Uhr



Öffentliche
Sitzung



Es folgt eine
nicht öffentl. Sitzung



Nicht öffentliche
Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende/r

Schriftführer/in

Tagesordnung

**zur Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld am Donnerstag,
29.07.2021, um 19:01 Uhr, [in der](#) Stadthalle in Münstermaifeld**

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Errichtung von Freiflächen Photovoltaikanlagen in der Gemarkung Münstermaifeld - Grundsatzbeschluss
- 3) Antrag auf Förderung der Fortschreibung der Dorferneuerungskonzepte der Stadtteile Metternich und Mörz
- 4) Bauangelegenheiten / Bauanträge
- 5) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 6) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Nicht öffentlicher Teil:

- 7) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Anwesenheitsliste

Anwesend sind:

Orts- / Stadtbürgermeister/in

Schneider, Claudia	
--------------------	--

Beigeordnete/r / Mitglied

Scholl, Claudia	
-----------------	--

Beigeordnete/r

Büchel-Schwaab, Michael	
Koch, Sven	

Mitglieder

Fust, Dirk	
Becker, Kurt	
Eberz, Ralf	
Schäfer, Claudia	
Einig, Konrad	
Zentner, Andreas	
Liesenfeld, Katja	
Hürter, Christian	
Brachtendorf, Thorsten	
Schwab, Michael	
Ritter, Robert	
Meurer, Klaus	
Grosvenor, Gavin	
Leyendecker, Rainer	

Ortsvorsteher/in

Müller, Klaus	
Gansen, Peter	
Kühn, Andrej	

Schriftführer/in

Reichelt, Arno	
----------------	--

Entschuldigt fehlen:**Mitglieder**

Raspiller, Gerhard	
Durben, Andrea	
Schaefer, Susanne	
Weidung, Achim	
Bork, Manuela	

Ortsvorsteher/in

Brücher, Heike	
Krause, Uwe	

Außerdem anwesend:

Beginn der Sitzung:
Uhr

19:01

Ende der Sitzung:
Uhr

19:55

Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung wird
diese um den

Tagesordnungspunkt 6 „Bau eines Gebäudes zur Unterbringung ge-
meindlicher Gerätschaften“

erweitert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Tagesordnungspunkt / Die Tagesordnungspunkte

wird / werden von der Tagesordnung abgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Die übrigen Punkte der Tagesordnung verschieben sich entsprechend.

Top-Nr. : 1	Einwohnerfragestunde
------------------------	-----------------------------

- Gedenken an die Flutopfer
- Mitteilung zur Benefizprobe der Stadtkapelle Münstermaifeld zugunsten der Flutopfer und weitere Spendenmaßnahmen

Top-Nr. : 2	Errichtung von Freiflächen Photovoltaikanlagen in der Gemarkung Münstermaifeld - Grundsatzbeschluss
------------------------	--

Das Gremium nimmt die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Photovoltaik vom 15.07.2021 gemäß Protokoll zur Kenntnis und stimmt einstimmig dem Inhalt und den ergänzenden Anforderungen aus dem Sachverhalt zu.

Aufgrund der aktuellen Thematik bezüglich Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf Freiflächen in der Gemarkung Münstermaifeld hat die Arbeitsgruppe der Stadt einen Grundsatzbeschluss erarbeitet. So wird ein allgemeiner Rahmen geschaffen, um aktuell wie auch in Zukunft einheitlich zu agieren und auch wirtschaftlich profitieren zu können.

Grundsätzlich spricht sich die Stadt für die Errichtung von Freiflächen PV-Anlagen aus, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

- 1.) Die Sichtachsen auf die Anlage müssen überprüft und der Stadt vorgestellt werden.
- 2.) Der Sitz des Betreibers (der Betreibergesellschaft) der PV-Anlage muss während der Betriebszeit der Anlage in Münstermaifeld sein und darf nur mit Anlagen in der Gemarkung Münstermaifeld kumuliert werden, sodass ausschließlich die Stadt von der Gewerbesteuer profitiert.
- 3.) Der Stadt muss nach § 6 Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) vom Betreiber 0,2 Cent pro erzeugte Kilowattstunde Strom vergütet werden (Punkt 3 - erst wirksam mit Aufnahme des § 6 in das EEG).
- 4.) Der Stadt muss die Möglichkeit geboten werden, sich an der Betreibergesellschaft der PV-Anlage zu beteiligen (**über 25 % und bis zu 50 %**). Bei Absicht der Beteiligung seitens der Stadt muss ein Betreiber mit Erstellung des Bebauungsplanes eine Wirtschaftlichkeitsanalyse einreichen. Anhand der Analyse kann die Stadt entscheiden, ob und wie sie sich beteiligt.

- 5.) Eine finanzielle Beteiligung von Bürgern an der Anlage **sollte** in Form der Schwarmfinanzierung und Energiesparbriefen zu üblichen Konditionen vom Betreiber der Anlage angeboten werden. Die Höhe der Beteiligung ist abhängig von der Größe der Anlage.
- 6.) Alle in dem Rahmen entstehenden schriftlichen Verträge, z. B. Vereinbarungen mit dem Investor, werden fachlich und sachlich überprüft; bei Bedarf auch beispielsweise durch externe Wirtschaftsprüfer.
- 7.) Die Aufständigung der PV-Module erfolgt möglichst via Rammfundamentierung, also ohne Betonsockel.

Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, einen allgemeinen Projektplan mit der Darstellung der einzelnen Verfahrensschritte zu erstellen sowie die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu prüfen.

Top-Nr.: 3	Antrag auf Förderung der Fortschreibung der Dorferneuerungskonzepte der Stadtteile Metternich und Mörz
-----------------------------	---

Das Gremium beschließt einstimmig, beim Ministerium des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz einen Antrag auf Förderung der Fortschreibung der Dorferneuerungskonzepte für die Stadtteile Metternich und Mörz zu stellen.

Top-Nr.: 4	Bauangelegenheiten / Bauanträge -
-----------------------------	---

Das Gremium erteilt mit neun Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen das Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Neubau eines Einfamilienhauses gemäß den beigefügten Unterlagen auf dem Grundstück Gemarkung Münstermaifeld, Flur 10, Nr. 125/1, Mörzer Konn.

Top-Nr.: 5	Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsorleistungen
-----------------------------	---

Das Gremium beschließt einstimmig die Annahme sowie die Einwerbung der aufgeführten Spenden.

Betrag in EUR	Zweck
950,00	Spende 900 Jahre Keldung
150,00	Sponsoring 900 Jahre Keldung -Festzeitschrift-

Top-Nr.: 6	Bau eines Gebäudes zur Unterbringung gemeindlicher Gerätschaften
-----------------------	---

Die Stadtbürgermeisterin, Frau Claudia Schneider, wird einstimmig mit zwei Enthaltungen ermächtigt, Räumlichkeiten zur Unterbringung der Gerätschaften zu suchen und anzumieten, wenn sich daraus zeitliche Verbesserungen in den Folgeprojekten ergeben.

Die Stadtbürgermeisterin, Frau Claudia Schneider, und die Verbandsgemeindeverwaltung sollen die Möglichkeiten der Nutzung der sanitären Anlagen der Verbandsgemeinde für die städtischen Mitarbeiter während der Baumaßnahme prüfen.

Top-Nr.: 7	Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen
-----------------------	---